



## Pressespiegel zum 16. Weltspieltag am 28.Mai 2023

Schluss mit der Vielfalt – es lebe die Vielfalt!“ ist das Motto des Deutschen Kinderhilfswerkes für den Weltspieltag am 28. Mai 2023. Damit will das Deutsche Kinderhilfswerk gemeinsam mit seinen Partnern im „Bündnis Recht auf Spiel“ auf die besondere Bedeutung des Themas „Spiel und Inklusion“ aufmerksam machen. Dabei wird Inklusion als das Recht auf Teilhabe aller Menschen und insbesondere aller Kinder unabhängig von körperlichen und geistigen Fähigkeiten sowie kulturellen oder sozioökonomischen Hintergründen angesehen. Kommunen, Vereine, Initiativen und Bildungseinrichtungen sind aufgerufen, mit einer Aktion am Weltspieltag 2023 teilzunehmen und darüber hinaus für eine grundsätzliche Verbesserung der Rahmenbedingungen insbesondere für die gesellschaftliche Inklusion von Kindern einzutreten. 15 Jahre nach Inkrafttreten der UN-Behindertenrechtskonvention ist dies aus Sicht des Deutschen Kinderhilfswerkes mehr als überfällig.

„Für Kinder ist gemeinsames Spielen die natürlichste Sache der Welt – und sie haben nach den Bestimmungen der UN-Kinderrechtskonvention auch ein Recht darauf. Inklusion zu gestalten, bedeutet für uns, Räume und Spielgelegenheiten zu schaffen, in denen die Teilhabe aller Kinder unabhängig von sozioökonomischen Hintergründen, Nationalität, Kultur, Alter, Geschlecht und persönlichen körperlichen und geistigen Fähigkeiten stattfindet. Wir müssen also auch beim Spielen die Voraussetzungen dafür schaffen, jedem Kind gerecht zu werden. Barrieren können räumlicher, sprachlicher, informativer und finanzieller Natur sein. Um inklusives Spiel zu ermöglichen, sollten Spielräume so gestaltet sein, dass sie auf vielfältige Art und Weise von möglichst allen Kindern entsprechend ihrer Fähigkeiten und Bedürfnisse erreicht und genutzt werden können. Insbesondere für Kinder mit körperlichen Beeinträchtigungen sind klassische Spielplätze häufig nicht oder nur sehr eingeschränkt nutzbar – hier bedarf es eines generellen Umdenkens in der Planung und deutlich mehr Anstrengungen als bisher, sowohl bei Neubau als auch im Bestand“, betont Holger Hofmann, Bundesgeschäftsführer des Deutschen Kinderhilfswerkes.

„Darüber hinaus dürfen ältere Kinder und Jugendliche bei der Planung von Spielräumen nicht länger ausgegrenzt werden – Kommunen müssen sich mehr Gedanken um jugendgerechte Aufenthaltsorte machen. Und auch die Konzentration vieler ärmerer Kinder in einem Stadtteil ist für die Kommunen eine Herausforderung und muss beachtet werden. Wichtig ist zudem, dass Kinder Aspekte ihrer Identität und die Vielfalt der Menschen im Spielzeug wiederfinden, wie zum Beispiel bei verschiedenen Hautfarbentönen zum Malen, Puppen mit Hilfsmitteln wie Brillen, Hör- und Gehhilfen oder der Darstellung von Personen, die nicht eindeutig dem weiblichen oder männlichen Geschlecht zuzuordnen sind“, so Hofmann weiter.

## ERF Jess

### Schluss mit der Einfach, es lebe die Vielfalt

Weltspieltag 2023 fordert Möglichkeit der Inklusion beim Spielen.

Kinder erfordern ein dickes Fell – aber ein ganz weiches. Wenn die lieben Kleinen zum Beispiel mal so richtig drin sind im Spiel, dann kanns laut werden, dreckig und chaotisch – aber spielen ist eben auch so wichtig für die Zwerge! Deswegen gibt es den Weltspieltag, der darauf aufmerksam macht.



<https://www.erf.de/hoeren-sehen/erf-jess/inhalte/top-3/schluss-mit-der-einfalt-es-lebe-die-vielfalt/51685-3241>

Zdfheute

## Barrierefreiheit und Spielgeräte:Kaum Spielplätze für Kinder mit Behinderung

Ein Großteil der Spielplätze in Deutschland ist für Kinder mit Behinderung nicht geeignet: Zu diesem Schluss kommt eine am heutigen Mittwoch veröffentlichte [Studie der Aktion Mensch](#) zum Weltspieltag am 28. Mai.



Die Beschaffenheit der Böden auf Spielplätzen macht es Kindern mit Behinderung oftmals besonders schwer, sich zurecht zu finden.

Quelle: dpa

<https://www.zdf.de/nachrichten/panorama/spielplatz-behinderte-ausgeschlossen-studie-100.html>

## Frankfurter Allgemeine

### Kinder mit Behinderungen finden kaum ein Spielplatz

Statt barrierefreien Flächen aus stoßdämpfendem Gummi oder Korkmischungen seien Sand oder Kies weit verbreitet. Zudem brauche es Rampen sowie verschiedene Griffhöhen und -stärken, damit das Spielen für Kinder mit einer Mobilitätseinschränkung oder Sehbehinderung nicht spätestens dann scheitere, wenn sie die Spielgeräte erreichen.



Ein Kind beobachtet auf einem Spielplatz ein anderes Kind beim Spielen. (Symbolbild) Bild: Picture Alliance

<https://www.faz.net/aktuell/gesellschaft/menschen/kinder-mit-behinderung-grossteil-der-spielplaetze-sind-nicht-geeignet-18915551.html>

## Badische Neuste Nachrichten

### Große Spielewoche in Rheinstetten steht im Zeichen der Inklusion

Anlässlich des Weltspieltags am 28. Mai gestaltet der Jugendbereich der Stadt Rheinstetten nach Pfingsten gleich eine ganze Woche mit Spielespaß für Kinder, Jugendliche und Familien. Wie die Verwaltung in einer Pressemitteilung schreibt, steht sie unter dem Motto „Schluss mit der Einfalt – Es lebe die Vielfalt!“



Im Jonglieren können sich die Besucher der Spielewoche bei einem Workshop üben.

(Symbolbild) Foto: Ole Spata picture alliance / dpa

<https://bnn.de/karlsruhe/rheinstetten/spielewoche-rheinstetten-zeichen-der-inklusion-dienstag-bis-freitag-programm>

## SWR Kultur

### Studie: Die meisten Spielplätze schließen Kinder mit Behinderung aus

Kinder mit einer Behinderung können die meisten Spielplätze in Deutschland nicht nutzen. Nur jeder fünfte Spielplatz ist wenigstens teilweise barrierefrei, wie eine Studie der Aktion Mensch zum Weltspieltag am 28. Mai zeigt. Die Organisation fordert deshalb eine Pflicht für barrierefreie Spielplätze.



<https://www.swr.de/swr2/wissen/studie-die-meisten-spielplaetze-schliessen-kinder-mit-behinderung-aus-100.html>

**Eltern.de**

## **Kinder mit Behinderungen finden kaum einen Spielplatz**

Treffpunkt für alle? Leider nicht. 80 Prozent aller Spielplätze sind ungeeignet für Kinder mit Behinderungen. Dabei zeigen andere Länder, wie inklusives Spielen gehen kann. Den größten Nachholbedarf haben Brandenburg und Schleswig-Holstein.



© Jaren Wicklund / Adobe Stock

<https://www.eltern.de/familie-urlaub/studie-zum-weltspieltag--kinder-mit-behinderungen-finden-kaum-einen-spielplatz-13534054.html>

## Kinderzeit

### Weltspieltag 2023: Auch Spielplätze müssen inklusiver werden

Das Deutsche Kinderhilfswerk fordert zum Weltspieltag am Sonntag den 28. Mai eine gesetzliche Verpflichtung für Städte und Gemeinden, bei jedem Spielplatzneubau oder bei einer umfassenden Spielplatzsanierung mindestens eine inklusive Spielmöglichkeit zu schaffen.



Oakville News auf Unsplash

<https://www.kinderzeit.de/news-detail-praxis/weltspieltag-2023-auch-spielplaetze-muessen-inklusive-werden.html>

## Familienbund der Katholiken

### Presseschau des Tages

Ein Großteil der Spielplätze in Deutschland ist für Kinder mit Behinderung nicht geeignet: Zu diesem Schluss kommt eine am Mittwoch veröffentlichte Studie der Aktion Mensch. Nur jeder fünfte Spielplatz sei zumindest teilweise barrierefrei oder verfüge über inklusive Spielgeräte. Fast 80 Prozent der Spielplätze wiesen dagegen keine Merkmale auf, die ein gemeinsames Spielen von Kindern mit und ohne Behinderung erlauben.

<https://www.familienbund.org/presse/presseschau/presseschau-des-tages-24052023>

## Bild der Frau

### Zum Internationalen Weltspieltag: Gewinner unter den Spielen

Wussten Sie, dass Kinder ein Recht auf freies Spiel haben? Festgeschrieben ist es in Artikel 31 der UN-Kinderrechtskonvention. Und damit wir das nicht vergessen, wird seit 1999 jedes Jahr am 28. Mai der "Internationale Weltspieltag" gefeiert, der von der International Toy Library Association eingeführt wurde. In Deutschland bzw. im deutschsprachigen Raum koordiniert das Deutsche Kinderhilfswerk e. V. die dezentralen Aktivitäten seit 2008 im Rahmen des "Bündnis für Recht auf Spiel".

<https://www.bilderfrau.de/horoskope/article238489401/Von-Frust-bis-Wut-Diese-5-Sternzeichen-sind-schlechte-Verlierer.html>